

Hummernummer

Text: Christiane Weber

Musik: Rainer Bielfeldt

♩ = 66

Vocals

Klavier

Ich hab ge-dacht, ich würd nie wie-der so hier stehn. Ich hab ge-dacht, die-ser

6

Kelch würd an mir vor-ü - ber - gehn, doch meis-tens kommt es an - ders und zwei-tens als_ man denkt. Und

9

Do-sen-bier hat De-pres - sio - nen auch noch nie_ ver - drängt. Drum heb ich zit-ternd mei-ne Hand und drück die

12

♩ = 152

Klin-gel ein-mal lang: die Tür geht auf, und ich sag: "Hi! frei Ich bin Ihr Glück-wunsch-te-le-gramm!" Ich

17

bin die Hum-mer-num-mer, die Hum-mer-num-mer, Hum-mer-num-mer, die Hum-mer

21

num-mer, Öh, wie soll man sich be - wegen in dem Out - fit? Hum-mer-num-mer, die Hum-mer-

25

num-mer. Nichts - ah-nend öff - nest du die Tür, da steht ein ü-ber - gro - ßes Scha - len - tier vor dir.

30

Ich sach mal ganz sa-lopp: Mensch gu-cken Sie nich so, ich tu hier nur mein' Job!

a tempo

37

Ich könn-te für Sie step-pen, ich könn - te es auch las-sen. Sie

42

ma-chen eh den Ein-druck, als könn - ten Sie's nicht fas-sen.O-der haben Sie ne Mee-res-früch-te - al-ler - gie? Wolln Ih-re

46

Freun-de Sie los - wer-den? Man weiß es ja nie. Leu-ten wie Ih - nen, die schon al-les ha - ben, schenkt man

50

sin-gen-de Lobs-ter, Kä - fer und Scha-ben. Ich bin mir für nix zu scha - de! Ges-tern war ich ein Bröt-chen, mor-gen frei

55

bin ich ne Ma - de! Doch heu-te bin ich die Hum-mer-num-mer, die Hum-mer-num-mer,
a tempo

60

Hum-mer-num-mer, die Hum-mer-num-mer, Öh, ganz schön un-be-quem, die-ses Out - fit.

64

Hum-mer-num-mer, die Hum-mer-num-mer. Boh, hätt mir das wer vor - her - ge - sacht, dass man

68

so was mal be - ruf - lich macht. Wie wärs, ich sach mal mit: Ap - plaus, Ap-plaus für den
frei a tempo

73

Hum-mer hier in ih-rem Trep-pen - haus? Diens-tag

79

war ich ein Schnitt-lauch, doch daskanns-te echt ver-ges-sen, darfs-te vier-zehn Ta-ge vor-her ü - ber-haupt nix es-sen.

83

(gespr.) Man versucht mich zu überreden: "Komm, spring doch nackt aus Torten!" Sie schei-nen im-mer noch so ir-ri - tiert. Als
Aber das kann ich künstlerisch nicht verantworten.

89

Hum-mer wird man ganz schnell dis-kri-mi - niert. Ist mir e - gal, was Sie ü - ber mich den - ken, sind ja

93

Ih - re Freun - de, die Ih - nen so et - was schen - ken. Ich mach hier je - den - falls die

frei a tempo

97

Hum - mer - num - mer, die Hum - mer - num - mer, Hum - mer - num - mer, die Hum - mer - num - mer.

101

Öh, was ich wie - der schwitz in dem Out - fit. Hum - mer - num - mer, die Hum - mer - num - mer. Ich sing für Sie so laut

106

— ich kann. Wa - rum schau Sie mich so selt - sam an? Und dann, was für ne Bla - ma - ge, hör ich nur:

frei

112

(gespr.) "Ich glaub, Sie sind in der falschen Etage!" Das hat die Sa - che be - en - det, oh Gott ich hab mich ver - schwen - det, ein Stock - werk zu

$\text{♩} = 80$

117

tief. Es ist als Hum-mer so schwer, sich zu o-ri-en-tie-ren, denn wir Hum-mer a-gie-ren e-her in-tu-i-

121

tiv. Ich schlepp mich nach o-ben, ver-glei-che das Klin-gel-schild mit mei-nem Auf-trags-blatt. Dann

124

werd ich noch viel o-ran-ge-ro-ter als bis-her, ich be-find mich in der fal-schen Stadt. Drum

126

klapp ich mei-ne Sche-ren ein, trot-te die Trep-pen hin-un-ter, ich will nur noch hier raus. Mich dünk-te

128

eh von An-fang an, der Hum-mer pas-ste nicht in dies eh-ren-wer-te Haus.

131

♩ = 152

Ich hab die Schnau-ze voll von der Hum-mer-num-mer, der Hum-mer-num-mer.

135

Hum-mer-num-mer, Hum-mer-num-mer, Öh___ ich ha-be ganz a - ku - ten Hum-mer-kum-mer, ich ha-be

140

Hum-mer-kum-mer. Lei-der ist hier noch längst_ nicht Schluss, weil ich erst noch nach Haus_ fahrn muss im Bus.

145

Die Leu - te starrn_ mich an,___ ich starr zu - rück, mit mei-nem Ex - tra - Son - der -

148

Pianist:

SängerIn:

Wahn-sinns-Su - per - Du - per-Ham-mer - Hum - mer - Blick. Hum-mer Hum-mer! Mors Mors!